

# **Etwas Trinken gehen nach dem Abi mit Schüler?**

**Beitrag von „DeadPoet“ vom 18. Mai 2016 01:48**

Ganz ehrlich ... wenn der - dann ehemalige - Schüler sich nach (!) dem Abi mit seinem - dann ehemaligen - Lehrer treffen will und der Lehrer das auch möchte, sehe ich darin kein Problem.

Ich habe im Moment im Abituskurs jemanden, der meine Fächerkombi auf Lehramt studieren will und ich habe angeboten, sich nach (!) dem Abi mal zusammen zu setzen, weil ich glaube, dass da etwas falsche Vorstellungen vom Studium und den Berufsaussichten / dem Beruf an sich vorliegen.

Nein, das hat nix mit meinem Beruf zu tun, insofern bitte nicht meinen "es fehlt an professioneller Distanz" - es hat vielmehr damit etwas zu tun, dass ich als Mensch jemandem, der meinen Rat will, nicht einfach so stehen lasse.

Und ähnlich sehe ich es auch bzgl. der hier geschilderten Lage. Wenn der TE sich mit dem ehemaligen Schüler treffen will, weil er das möchte, dann hat das nicht mehr viel mit dem Beruf Lehrer zu tun, sondern ist "Privatvergnügen".

Solange es wirklich meine Schüler sind, bin ich auch dafür, die sogenannte "professionelle Distanz" zu wahren und das auch im Privatbereich. Aber wenn es "ehemalige" Schüler sind, gehe ich mit denen ins Cafe oder in die Kneipe, wenn ich dazu Lust habe.

Wenn ich keine Lust habe, habe ich auch kein Problem, sie "vor den Kopf zu stoßen" und abzusagen.

Selbstschutz: ja, an sowas denke ich wohl auch zu selten, da mir generell nicht so wichtig ist, was andere, die ich nicht kenne und die mich nicht wirklich kennen, von mir halten. Ich glaube aber, in dem geschilderten Fall wird es dem Kollegen nicht schaden, wenn einige Leute meinen, etwas meinen zu müssen ... (aber vielleicht bin ich da nach 20 Jahren Lehrer immer noch naiv).

Alle im Kurs haben eine meiner - extra für sowas eingerichteten - email Adressen und bekommen, wenn sie mir schreiben, auch eine Antwort (das passiert natürlich im Normalfall nicht, aber so vergesslich wie die sind, hatte ich eine Woche vor der mdl. Prüfung auch schon mal eine mail mit der Frage, was denn als Schwerpunktthema vereinbart sei ... und ja, sowas beantwortete ich, auch wenn mir auch klar ist, dass die SuS irgendwann mal für ihre eigene Schlammerei verantwortlich sein müssen - aber bei der mdl. Abiprüfung muss man meiner Meinung nach die SuS nicht auflaufen lassen). Auf manche Fragen bekommen sie auch die Antwort, dass sie darauf jetzt keine Antwort bekommen (z.B. weil es sonst den anderen gegenüber unfair ist).

Und ja, ab und zu melden sich ehemalige Schüler bei mir über diese email Adresse und sie bekommen auch immer eine Antwort ... in die Kneipe wollte mit mir aber noch keiner gehen 😊